



PALMÖLFREIE KERZEN GIESSEN

Früher wurden Kerzen aus Bienenwachs oder Talg hergestellt. Heute bestehen sie häufig aus Paraffin oder Stearin. Paraffin wird aus Erdöl gewonnen. Stearin wird aus pflanzlichen Fetten hergestellt, immer häufiger auch aus Palmöl. Dieses wird auf großen Plantagen angebaut - leider oft auf Kosten des tropischen Regenwaldes!

Doch das muss nicht sein - und ihr könnt etwas tun! Zum Einen, indem ihr beim Kerzenkauf darauf achtet, Kerzen aus Bienenwachs zu kaufen. Zum Anderen könnt ihr Kerzen auch selber herstellen. Dazu braucht ihr alte Wachsreste als Rohstoff. Ihr spart Geld und schützt zugleich den Regenwald!

Anleitung

Erstellt mit Hilfe der folgenden Anleitung eure eigenen palmölfreien Kerzen!

1.

Sortiert die Wachsreste nach Farben und führt die folgenden Schritte stets nur mit einer Farbe durch. Sonst entstehen nämlich „dreckige Farbtöne“. Oder lasst euch von Schritt 4 inspirieren!



2.

Bröselt das Wachs der alten Kerzen in den Topf. Dann erwärmt das Wachs vorsichtig. Bitte nicht zu heiß werden lassen! Mit einem Löffel fischt ihr die abgebrannten Dochte heraus.



4.

Übrigens: Die Kerzen können auch in farbigen Streifen gegossen werden. Dafür müsst ihr immer erst eine Wachs-schicht ein wenig erstarren lassen und dann die nächste daraufgießen.

3.

Hängt in die Gießform einen neuen Docht und beschwert diesen am unteren Ende mit einem Nagel. Füllt die Form vorsichtig mit dem geschmolzenen Wachs auf. Lasst die Kerzen über Nacht erkalten. Fertig!



Das benötigt ihr:

-  Wachsreste
-  Dochte (erhältlich in Kreativshops)
-  Töpfe
-  Löffel
-  Gießformen (z.B. Silikonbackformen)
-  Topflappen
-  Nägel